

Erkundungen zu einer klassismus-reflexiven Religionspädagogik

„Feine Unterschiede“ konstituieren Milieus, markieren Zugehörigkeiten, bestimmen Inklusions- und Exklusionsprozesse, manifestieren soziale Ungleichheit. Dass Menschen auf Grund ihrer sozialen Herkunft und den damit verbundenen Codes diskriminiert und benachteiligt werden, wird in den letzten Jahren verstärkt unter dem Stichwort „Klassismus“ problematisiert.

Auf der GwR-Jahrestagung 2025 wird die Frage, wie klassismusreflexiv die Religionspädagogik sein kann, in pädagogischer, soziologischer, biblisch-theologischer und religionspädagogischer Perspektive bearbeitet.

Auch wenn das konkrete Stichwort „Klassismus“ theologisch und religionspädagogisch noch relativ wenig konturiert ist, werden die mit Klassismus verbundenen Problemlagen der Mittelschichtorientierung, der Milieusensibilität, der sozialen Ungleichheit und der fehlenden Bildungsgerechtigkeit seit Langem diskutiert. Auch im Rahmen einer differenzsensiblen Religionspädagogik ist die Aufmerksamkeit für die Herstellung von Unterschieden sowie damit verbundene Machtprozesse gestiegen.

KONTAKT

Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik e.V.



www.gwr.education



@gwreducation



@gwreducation

Feedbackumfrage



*Unter diesem Link können
Sie ein Feedback zur
Tagung hinterlassen*



Selig sind die Besitzlosen?!

Erkundungen zu einer klassismus-reflexiven Religionspädagogik

Jahrestagung der GwR e.V.

12.09 – 14.09.2025

Exerzitienhaus St. Paulus in Leitershofen, Augsburg

Freitag, 12.09.25

- 12:30** Ankommen, Anmeldung
- 13:30** Begrüßung und Einführung
- 13:45** Klassismuskritische Erziehungswissenschaft? Reflexive Vergewisserungen
Dr. Annett Kupfer (TU Dresden)
- 14:15** Austausch / Diskussion zum Vortrag
- 14:45** Kaffeepause
- 15:15** Vertiefungsphase
A: *Philipp Angelina (Nürnberg) & Dr. Laura Mößle (Frankfurt)* Open für alle?!
Klassismuskritische Religionspädagogik mit OEP gestalten
- B: *Dennis Breitenwischer (Rostock)*:
Narrative des Klassismus zwischen
Ästhetisierung und Stigmatisierung
- C: *Dr. Matthias Stracke-Bartholmai (Kassel)*: Klassismus reflektieren – und dann? Grenzen akademischer Zugänge
- D: *Prof. em. Dr. Anna-Katharina Szagun (Rostock)*: Klassismusreflexivität bei Studierenden fördern
- 16:15** Pause
- 16:45** Komponenten einer klassismusreflexiven Religionspädagogik
Dr. Andreas Mayert (Sozialwissenschaftliches Institut, EKD)
- 17:15** Austausch / Diskussion zum Vortrag
- 18:00** Abendessen
- 19:30** Von A-Z: Alles Klasse! Spielerische Annäherungen ans Tagungsthema
Dr. Matthias Stracke-Bartholmai (Akademie des VRK) / Dr. Juliane Ta Van (Comenius-Institut)
- 20:30** Amikables Beisammensein

Samstag, 13.09.25

- 09:00** Der Religionsunterricht als Klassentreffen? – Klassismuskritik als Aufgabe einer inklusiven Religionspädagogik
Prof. Dr. Vera Uppenkamp (Universität Lüneburg)
- 09:30** Austausch / Diskussion zum Vortrag
- 10:00** „Zachäus, armer reicher Mann“?
Klassismussensible Exegese zwischen sozialer Realität, biblischen Figuren und gegenwärtiger Rezeption
PD Dr. Aliyah El Mansy (Universität Marburg)
- 11:15** Kaffeepause
- 11:45** Postersession
- 12:30** Mittagessen
- 13:45** *Bus-Transfer in die Augsburger Innenstadt für das Kulturprogramm und die Andacht*
- Die Fuggerei - Wohnen für alle seit über 500 Jahren (Fuggersche Stiftungen)
- Fugger, Luther und die Reformation - ein evangelischer Stadtspaziergang durch Augsburg (Evangelisches Forum Annahof)
- Eine Wegkirche in neuem Licht - Design und Kirchenkonzeption der Citykirche St. Moritz (Moritzteam)
- 16:30** Andacht mit Bibliolog, Kirche St. Anna
PD Dr. Martin Beck (Universität Augsburg), Ulrike Häusler (HU Berlin), Prof. Dr. Elisabeth Naurath (Universität Augsburg)
- 18:00** Abendessen
- 19:15** Mitgliederversammlung der GwR
- 21:30** Amikables Beisammensein

Sonntag, 14.09.25

- 07:45** Morgenandacht
Prof. Dr. Andreas Kubik-Boltres (Universität Osnabrück)
- 08:00** Frühstück
- 09:00** „Diagnostik im Religionsunterricht ist für mich [...] so ein bisschen das familiäre Umfeld klären.“ Was Religionslehrkräfte (nicht) diagnostizieren
Prof. Dr. Claudia Gärtner (TU Dortmund)
- 09:30** Austausch / Diskussion zum Vortrag
- 10:00** Vertiefungsphase
A: *Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz (Paderborn) & Prof. Dr. Marion Keuchen (Paderborn)*: Zwischen Supermarktkasse und Dönerbude – Klassismus in interreligiösen Lernsettings
- B: *Marie Luise Schlierkamp (Paderborn)*:
Wie gelingt es einen modernen, inklusiven Religionsunterricht zu gestalten?
- C: *Prof. Dr. Katharina Kammeyer (TU Dortmund)*: „Mir wird nichts mangeln“ (Psalm 23)? Ein Beitrag zu Klassismusreflexivität aus der inklusionsorientierten Unterrichtsforschung“
- D: *Prof. Dr. em. Anna-Katharina Szagun (Rostock)*: Klassismusreflexiv Religion unterrichten
- 11:15** Rückschau: Learnings and Tasks
Luisa Beck (Universität Augsburg), Dr. Felicitas Held (Universität Bamberg),
- 11:45** Abschluss der Tagung
- 12:00** Möglichkeiten zum Mittagessen oder Lunch-Paket (mit Anmeldung)